

PAPAGALLI

- DIE ELEKTRONISCHE ZEITUNG VON JOHANNES GALLI -

SPRUCH DER WOCHE:

„Wer schlechte Arbeit macht, investiert viel in gute Ausreden.“

(aus: Johannes Galli, „Gedankensprünge“)

TEXT DER WOCHE:

NA, DU GIERSCHNABEL?

- EIN INS GEWISSEN REDENDER EINSCHUB VON JOHANNES GALLI -

Hallo, geht's noch? Hier schreibt Johannes Galli an alle Gierschnäbel dieser Welt. Halt, nicht gleich wegelaufen. Ich meine dich! Komm, jetzt sei doch nicht gleich beleidigt. Gierschnabel ist doch keine Beleidigung. Aus meinem Blickwinkel ist es sogar ein neckisches Kosewort. Zum Beispiel: „Na, du kleiner, süßer Gierschnabel?“ In der Richtung mein ich's.

So, das war die Einleitung. Im Folgenden kreise ich das Thema geschickt ein. Komm, geben wir doch zu: Wir sind gierig. Wir können nie genug kriegen. Wir wollen immer mehr. Die ganze Weltwirtschaft ist auf Wachstum aufgebaut. Ja, und was heißt das denn? Immer mehr! Mehr Essen, mehr Trinken, mehr Luxus, mehr Konsum, immer mehr und immer mehr und immer mehr.

Wir können einfach nicht mehr aufhören. Niemand kann und will verzichten. Das ist doch einfach das Unwort des Jahrtausend: „Ich verzichte freiwillig.“ Macht doch niemand. Du doch auch nicht, ich doch auch nicht. Das ist doch das Problem.

Wir müssen doch das Ganze im Auge haben. Und irgendwann ist genug. Und dann müssen wir halt verzichten. Ist doch besser, wir verzichten freiwillig, als dass wir eines Tages zum Verzicht gezwungen werden. Es geht doch schon los, dass sie kommen. Dass sie aus allen Ecken der Welt hervorkriechen und kommen. Wer? Na, die neuen Gierigen. Und sie beginnen Kämpfe. Mit wem? Na, mit den alten Gierigen. Und worum geht's da? Ist doch egal, worum's da im Konkreten geht.

Es geht immer um die Befriedigung einer außer Kontrolle geratenen Gier. Nun bist du überwältigt von meiner Sicht der Dinge und fragst frech und aufmüpfig - und geschickt umgehst du das Wort „Gier“ und spielst das Wort „Wachstum“ in den Vordergrund. Und du fragst also: „Warum soll ich meine Lust auf Wachstum eindämmen? Ist Wachstum was Schlimmes?“

„Quatsch“, schreie ich dir entgegen, „Wachstum ist doch nichts Schlimmes.“

Da lachst du und sagst: „Jetzt hast du dir widersprochen.“

„Quatsch“, rufe ich abermals, „ich meine doch Wachstum im Geiste. Da sind noch riesige Räume zu erschließen.“

Wir können doch gar nicht neu-gierig genug sein, was den Geist angeht. Weltreligionen studieren, andere Kulturen

studieren, Sprachen studieren, das Unterbewusste studieren, den Menschen in seiner Allgemeinheit studieren, das Weltall studieren, die Zeit nach dem Tod studieren... Hallo? Und dabei entsteht kein CO₂, keine Plastikmülltüten, kein Kohlestaub, kein Stickoxid, keine Umweltgifte, keine Zerstörung, keine Toten, keine Nagelbomben...

Nun bist du verdattert und hast kein Gegenargument mehr gegen mich. Aber hey, du weißt doch, ich bin der Letzte, der dich hängen lässt. Ich bin der Blinde Seher und gebe ungefragt Visionen preis. Dereinst wird kommen der Tag, da treffen wir uns in vielen, vielen Arbeitsgruppen auf der ganzen Welt und stellen die neugierigsten Fragen, die es gibt. Wir hinterfragen alles. Und wir sind zu Tränen gerührt, wenn wir erkennen, wie komplex und schön diese Welt ist, in der wir leben.

ANGEBOT DER WOCHE:

**(VERLÄNGERT FÜR NOCH EINE WOCHE!
ABER JETZT IST SCHLUSS!)**

„Kommunikationstheater“

Dieses Buch ist geeignet für alle, die sich in der Kunst des spontanen Spiels und des Erzählens weiterentwickeln wollen. Die hohe Kunst des freien Spiels auf Zuruf wird hier anschaulich vermittelt.

144 Seiten für **nur €7** statt €14,90.

Wie immer im Galli Verlag unter dem Stichwort „Papagalli“ erhältlich:
verlag@galli.de.

Für sieben Euro bekommst du auch: Einen Rosenbilligbusch mit Pestiziden (Blumenbinderei BASF), ein Gesangbuch, gebraucht (Evangelische Kirchengemeinde Pirmasens), zwei Packungen Waschpulver, günstig, (Drogeriemarkt), gebrauchter Föhn (Flohmarkt Ottoschwanden), eine Flasche Sekt, Marke Glutauge (Kurhotel Grindelwald), gebrauchter Tischtennisschläger, mit nur auf einer Seite abgewetzten Noppen (Sportartikelabteilung Regen, Wuppertal) oder einen Schraubenzieher (Gerätegroßhandlung Schlossberg, Freiburg im Breisgau).

Hinweis: Wenn einmal ein Papagalli nicht bei dir angekommen ist, kannst du ihn hier nachlesen: <https://www.facebook.com/gallijohannes>

Noch ein Hinweis: Solltest du der Meinung sein, ein Freund von dir habe Papagalli verdient, schick uns seine Adresse und wir besorgen's ihm!